

Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei

25


Mecklenburg
Vorpommern


Randdüsen

Sinnvoll-hilfreich-notwendig

U.Tilinski
Lalif M-V , März 2015

25


Mecklenburg
Vorpommern


Bekanntmachung über die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln mit Feldspritzgeräten im Randbereich von Zielflächen (BVL 13/02/14) 16. Oktober 2013

Grundsätzlich dürfen Pflanzenschutzmittel nach § 12 Abs. 2 PflSchG auf Freilandflächen nur angewendet werden, wenn diese landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzt werden

Verstöße dagegen sind bußgeldbewehrte Ordnungswidrigkeiten wenn der Spritzkegel neben dem Bestand auf den Boden bzw. die dort wachsende Vegetation trifft, handelt es sich um eine Ausbringung von PSM, die der Vorschrift zuwiderläuft und demzufolge verboten ist

25

Mecklenburg
Vorpommern


Bekanntmachung über Mindestabstände, die bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln zum Schutz von Umstehenden und Anwohnern einzuhalten sind (BVL 11/20/27) 16. Dezember 2011

Pflanzenschutzmittel in der Landwirtschaft und im Gartenbau werden auf direkt zugänglichen Gelände oder benachbarten angewendet, dadurch kann es potenziell zur Exposition an Personen kommen

diese Personen können sich in der Umgebung der zu behandelnden Fläche aufhalten („Umstehenden“) oder Arbeiten beziehungsweise wohnen in der Umgebung zu behandelnden Flächen („Anwohner“)

Pflanzenschutz nur nach den Grundsätzen guter fachlicher Praxis (Abdrift vermeiden)

Mindestabstand zu Umstehenden und Anwohnern bei Anwendungen in Flächenkulturen 1 m, Raumkulturen 3 m nicht unterschreiten. Dieser Mindestabstand ist vom Anwender immer einzuhalten

Grundstücke, Wohnbebauung, Flächen für die Allgemeinheit, privat genutzte Gärten und Wege auf denen sich regelmäßig Spaziergänger aufhalten











